

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann

Freitag, den 25. September 1903:

Serie A 1

Fidelio

Oper in 2 Aufzügen von Treitschke. Musik von Ludwig van Beethoven.

Spielleitung: Oskar Fiedler.

Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich.

Personen:

Don Fernando, Minister	Alfons Schützendorf
Don Pizarro, Gouverneur eines Staatsgefängnisses	Gustav Waschow
Florestan, ein Gefangener	Clemens Kaufung
Leonore, seine Gattin, unter dem Namen Fidelio	Josephine v. Hübbenet
Rocco, Kerkermeister	Franz Bassin
Marzelline, seine Tochter	Hermine Förster
Jaquino, Pförtner	Anton Passy-Cornet
Staatsgefängene	Georg Seibt
	Ernst Winter

Staatsgefängene, Offiziere, Wache, Volk.

Ort der Handlung: Ein spanisches Staatsgefängnis bei Sevilla.

➡ Zum 2. Aufzug, Verwandlung: Leonoren-Ouvertüre Nr. 3 ➡

Nach dem 1. Aufzug findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

➡ Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben. ➡

Während der Ouvertüre sind sämtliche Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

Opernpreise:

I. Rang-Proszenium	} Mk. 7,—	Parfett, Reihe 8 bis 12	} Mk. 3,—
Parfett-Proszenium		Stehparfett	
I. Rang-Balkon	" 5,—	II. Rang-Balkon	" 2,—
I. Rang-Mittellogen	} " 4,—	II. Rang-Seitenlogen	" 1,50
Parfett, Reihe 1 bis 7		Parterre	" 1,—
I. Rang-Seitenlogen	} " 3,50	Galerie	" 0,50
Parfettlogen			

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.

Die Tageskasse, Theaterstraße, ist für den Vorverkauf täglich vormittags von 11 bis 1 Uhr geöffnet.

Die Galleriekasse ist nur abends eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung geöffnet.

Der Billettvorverkauf für die in den Zeitungen bekannt gemachten Vorstellungen findet nur an der Tageskasse, vormittags von 11 bis 1 Uhr, und nicht an der Abendkasse statt. Bestellungen per Telephon (Nr. 193) werden an Wochentagen vormittags von 9¹/₂ bis 12¹/₂ Uhr, an Sonn- und Feiertagen nur vormittags von 9¹/₂ bis 10¹/₂ Uhr entgegengenommen. Telephonisch bestellte Billets müssen bis spätestens am Tage der betreffenden Vorstellung mittags 12 Uhr abgeholt sein.

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr Einlaß 7 Uhr Anfang 7¹/₂ Uhr Ende gegen 10 Uhr

Samstag, den 26. September 1903:

Serie B 2

Die Räuber

Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller.

Sonntag, den 27. September 1903:

Serie C 3

➡ Anfang 7 Uhr ➡

➡ Anfang 7 Uhr ➡

Cavalleria rusticana (sizilianische Bauernehre)

Oper in 1 Aufzug, dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga entnommen, von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni. — Hierauf:

Der Bajazzo (Pagliacci)

Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo.
Deutsch von Ludwig Hartmann.

➡ Die Verabfolgung des Theaterzettels hat unaufgefordert und kostenfrei zu geschehen. ➡

Aus der Theaterwelt.

Helig Wottl und die erste Partital-Aufführung. Die bevorstehende Partital-Aufführung in New-York veranlaßt einen Leser der „N. Y. Staatszeitung“, Erinnerungen an die erste Partital-Aufführung in Bayreuth zum Vorschein zu bringen. Er schreibt: Unter Führung des Wagner-Vereins Dr. Richard Post und des Oberbürgermeisters Stamer wanderten wir damals, ein Häuflein bader Bürger, nach Bayreuth. In Karlsruhe hieß Kapellmeister Gerndheim mit seiner Gattin ins Koupé. Seine erste Frage an uns war: „Nach dem Wagnerkultus huldigen?“ — „Gewiß!“ war unsere Antwort. Darauf sagte er: „Ich gehe nur aus Neugierde hin, ein Beethoven oder Mozart würde sich im Stabe umdrehen, wenn er diesen übertriebenen Kultus mit ansehen sollte.“ Nach dem zweiten Akt aber sagte Gerndheim unaufgefordert zu uns: „Meine Herren! Ich bin von dem Einbruch dieser beiden Akte so überwältigt, daß ich es kaum in Worten ausdrücken kann, welche Wundtun in mir vorgegangen ist und wie sehr ich meine kritischen Bemerkungen über den Wagnerkultus bekaue.“ Das war aber auch eine Aufführung, wie man sie früher wahrscheinlich nicht mehr erreichen konnte! Helig Wottl sagte zu uns am nächsten Morgen: „Ja, mit solchen Kritiken ist etwas anderes zu machen als mit meinem armenigen Orchester von 70 Mann.“ Wottl lag jeden Abend in Hemdärmeln im Orchesterraum neben dem. Eines abends gab dieser das erste Zeichen zum Beginn des Vorspiels, als er den Taktstock plötzlich Wottl überreichte, der eiligst darnach griff. In demselben Augenblick aber sog Wottl den Stuhl wieder zurück und fing an zu dirigieren. „Das wäre der schönste Traum meines Lebens gewesen“, sagte Wottl später zu uns. Jener Traum ist früher oft verwirklicht worden. Nach der zweiten Aufführung waren wir die Gäste der Künstler im oberen Saal bei Angermann. Das Präsidium lag in den Händen des Dr. Krich und Wien. Zu seiner Rechten lag die schöne Kramer aus Württemberg und neben ihr Wottl. Pöhllich wurden wir durch den Schall zweier schon aufeinander folgenden Chorleuten überrascht. Die schöne Kramer hatte sie ihrem Nachbar Wottl beigebracht. „Wie können Sie sich erlauben, mich zu lächern?“ — „Glauben Sie, gnädigste Heulien“, erwiderte Wottl, „habe ich Sie nicht zuvor gefragt, ob Sie nicht auch „weithelligend“ werden möchten? Was haben Sie nicht sofort mit einem lauten „Ja“ gemurmelt? Nun denn, Partital singt doch: „Dieser Kopf wird Dich weithelligend machen!“ — „Ja ja“, sagte die schöne Kramer, „dann sind Sie allerdings entschuldig“, worauf Wottl die empfangenen Chorleuten mit zwei weiteren, diesmal aber erlauteten Häfen quittierte.

Seidenhaus N. Goldstein, Ecke Grabenstr. an der Königsbrücke
Grösstes Seiden-Lager am Platze!

Unübertroffene Auswahl in jedem Geschmack und in jeder Preislage
Stets Neuheiten Sehr billige Preise

PIANOS Rud. Ibach Sohn Bei Kauf, Miete, Umkauf, Reparatur oder Stimmung werden man sich an die mehr als hundertjährige Erfahrung des durch vier Generationen bestehenden Hauses
Königl. Hof-Pianoforte-Fabrik
Düsseldorf
Schadowstrasse 53, Ecke Bleichstrasse
Berlin - Köln - Bremen - Hamburg - Leida
IBACH.

Altestrasse 34 Preidenbacher Hof Tel. 58 u. 1358
Elegantes Weinrestaurant mit vorzüglicher Küche
Unmittelbar am Stadttheater, Haltestelle der elektrischen Bahn nach
Crefeld, Neuf und dem Hauptbahnhof.

Max Mestrum
Fernsprecher 3319 • Grabenbergerstrasse 26
Spezialgeschäft
für elektrische Anlagen jeder Art
Lager in sämtlichen optischen Artikeln:
Theatergläser, Fernrohre, Barometer, Thermometer etc.

Fritz Reuter
34 Schadowstr. 34 • Fernsprecher 2459
Hut- und Mützen-Manufaktur
Feinstes und grösstes
Spezial-Geschäft am Platze

Alb. Guba Nchf., Pelzwarenfabrik
Grabenstrasse, an der Königsbrücke
Telephon Nr. 3883 • Gegründet 1835
Grösstes Lager aparter Neuheiten
in Pelzwaren

Abfahrtszeiten nach Schluss des Theaters

Kleinbahn Düsseldorf-Crefeld
(Abf. Düsseldorf 9.08 Uhr, Crefeld 10.10 Uhr)
in Düsseldorf u. Crefeld von 8.00 bis 10.10 Uhr

Von Düsseldorf (Hauptbahnhof) nach

Meers, M. Gl. abends, 9.08 u. 9.38 Uhr
Klein, Hildes, Crefeld, Solingen, Barmen, Köln, Bonn, Koblenz, Bielefeld, Göttingen, Hannover, Braunschweig, Magdeburg, Osnabrück, Münster, Hamm, Dortmund, Essen, 9.28 u. 11.30 Uhr
Hoch, Rastdorf (Wegeln), Linnort, Speldorf, Metzdorf, Bf., Essen 11.30

D., Bielefeld, Bielefeld, Langenfeld, Kupperberg, Mülheim, Bf., Köln, 9.40 u. 10.10 Uhr
Klein, Hildes, Crefeld, Solingen, Barmen, Köln, Bonn, Koblenz, Bielefeld, Göttingen, Hannover, Braunschweig, Magdeburg, Osnabrück, Münster, Hamm, Dortmund, Essen, 9.28 u. 11.30 Uhr
Hoch, Rastdorf (Wegeln), Linnort, Speldorf, Metzdorf, Bf., Essen 11.30



Bis zur Fertigstellung
melde neuen Geschäftshaus
Räumungs-Verkauf
vorläufig Grabenstrasse 5
Schuh-Haus S. Silbermann
Herz-Schuhwaren-Niederlage

Park-Hotel

am Corneliusplatz
gegenüber dem Theater
Vornehmes
Wein-Restaurant
Soupers und Speisen
à la carte

Otto Wehle Haupt-Niederlage
der
Riessner Dauerbrandöfen
Königsallee 33

Einziges Spezial-Ring-Geschäft
Grösste Auswahl 26 Schadowstrasse 26 Billigste Preise

J. B. Wildemann Beleuchtungs-Körper
Sest-Geschenke
Schadowstrasse Nr. 17 Bronzen und Luxuswaren

Friedr. Müller Goldenes Metall Wien 1903 — Exposé Paris — Grand Prix Paris 1905
Täglich frische Pariser Butterbrötchen
Teleph. 103, Klosterstr. 53 Morgens, mittags, 6 Uhr abends: Frische Brötchen

Alt Heidelberg
Restaurant I. Ranges
gegenüber Brühlstrasse Nr. 1 — Ecke Alleeplatz und Grabenstrasse
Münchener Bürgerbräu
Spezial-Asseck, hell und dunkel, direkt vom Fass
Weine erster Häuser
Diners, Soupers, reichhaltige Abendplatten
I. Etage:
Separate elegante Restaurationskelle • Dimensionen
Elektrische Bahnverbindung nach allen Richtungen

Aug. Rassing
Schwanenmarkt 24 • Telephon Nr. 2084
Juwelen, Goldwaren, Silberwaren
Tafel-Bestecke von der billigsten bis
feinsten Ausführung
Uhren in jeder Preislage
Original-Glasböden sowie Genfer Uhren
von Wachter & Constantin, Genf

INTERNATIONALE SPRACHSCHULE
NUR KAISER WILHELMSTRASSE 9

Frans., Engl., Spanisch, Italienisch etc. durch
akad. gebildete Lehrer d. betr. Länder
BESTE EMPFEHLUNG: 400 Referenzen von
NACH 15 MONATL. BESTEHEN
hiesigen Plätzen

Verkauf zu streng festen Preisen
Grösstes Sortiment
aller
Bedarfs-
Artikel
Leonhard Tietz
DÜSSELDORF
Grösste, moderne, sehenswerte
Geschäftshaus
Fahrräder • Telephon 1390
Täglicher
Eingang von
Saison-
Neuheiten
Umtausch bereitwilligst gewährt



Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

 Illauers Wein-Haus „Hansa“ • Graf Adolfstr.
Vornehmer, mit allem Komfort ausgestattetes Restaurant 1. Ranges. Diners u. Soupers von 2 M. an

Möbelfabrik Gebr. Bauer

Kölnerstrasse 16 DÜSSELDORF Kölnerstrasse 16
Etablissement für Wohnungs-Einrichtungen

Sritz Liebrecht Grabenstrasse an der Königsbrücke Grösstes Spezialhaus eleg. Damenhüte
Vornehmster Geschmack • Billigste Preise

Piano-Lager P. Pütz

Elisabethstr. 9 Inh.: Carl Pütz Elisabethstr. 9

Flügel * Pianinos * Harmoniums

Reichhaltige Auswahl
von nur erstklassigen Fabrikaten
Telephon 2776 - Gegründet 1868

Nur für Damen!

Haararbeiten
Champonieren
Frisieren
Färben
Maniküre
Gesichtspflege
Massage und
Gesichts-
Dampfbäder

Schellenbergs Spezial-
Damen-Friseurgeschäft

ist das vornehmste un-
genierteste Düsseldorfs

Herm. Schellenberg Teleph. 1270
nur 79 Schadowstrasse 79



Fernsprecher 488
Hauptlager u. Bureau
Neuer Hafen, Uferstrasse 5

 **J. Hüllstrung & Cie.** 
Kohlen - Koks - Brikets

Gegründet 1860
Zweig-Bureau
Kronprinzenstrasse 70

Altdeutsches Düsselschlösschen Rheinpromenade am Burgplatz
3 Min. v. Stadttheater (durch d. Mühlenstr.)
Renommierte Küche u. Keller, Soupers
Schönste u. aparteste Weinkneipe am ganzen Rheinstrom * Nachmittags: Café * Inh.: Engelb. Oxenfort Jr.

Bohnenkamp vegetal
solidester Seidenschirm Schadowstr. Nr. 71

Cornelius-Café

Ecke Königsallee und Schadowstr.

Angenehmer Familien-Aufenthalt

Wie bleiben Frauen schön?

Durch
H. Fütterers
Gesichtsmassage,
Gesichtsdampfbäder
und weltberühmte
Schönheitspräparate
Grossartige Erfolge.
Neu! Entfernen lästiger
Haare durch Elektro-
lyse unter Garantie.
Nur persönliche Bedienung.



Nur für Damen!

Feinster und vornehmster
Frisier-, Maniküre-, Färbe- u.
Champonier-Salon am Platze

H. Fütterer, städt. Tonhalle

Hotel Wein-Restaurant und -Handlung Hub. Seulen Nachf.

Inh.: Fritz Hauck

Bergerstrasse 35 • Telephon Nr. 232
Vor u. nach dem Theater: Ausgewählte Soupers

Photograph. Apparate u. Bedarfs-Artikel, Stativ-, Hand- u. Klapp-Kameras
Arthur Böhme, Königs-Allee Nr. 53
am Apollo-Theater

Geschwister Lenders Leinen- und Wäsche-Ausstattungs-Magazin
Königsallee 11
Fernsprecher Nr. 4169 Fernsprecher Nr. 4169

Südweine: Tafel-, Dessert- u. Krankenweine (direkter Import)

Echte Produkte der Weinberge der betr. Produktionsländer, bei voller Garantie für naturreine Traubensäfte, als Stärkungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten von ärztl. Autoritäten empfohlen. Ich off. solche zu nachstehenden Preisen: Sherry v. 1,20-5,-, Madeira v. 1,25-6,-, Portwein v. 0,90-6,-, Malaga v. 1,20-3,-, Medizinal-Tokayer v. 1,60-4,-, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig, infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, sämthl. in 3/4 Ltrfl., i. Düsseldorf fr. Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., sämthl. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.
Ferdinand Oehmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355

Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

Mö
Vornehmes, mit

Mö
Kölners

Sritz

Piano-
Elisabethstr. 9
Flügel * Pia
Reich
von nur ers
Telephon 2

Fernsprecher
Hauptlager u. Bu
Neuer Hafen, Uferstras

Altdeutsches
Weinhaus
Schönste u. apartest

Bohnenk
solidester Seid

Wie bleibe
Durch
H. Fütterers
Gesichtsmassage,
Gesichtsdampfbäder
und weltberühmte
Schönheitspräparate
Grossartige Erfolge.
Neu! Entfernen lästige
Haare durch Elektro
lyse unter Garantie
Nur persönliche Bedienung
H. Fütte

Photogi

Geschwister



nsa • Graf Adolfstr.
anges. Diners u. Soupers von 2 M. an

br. Bauer
Kölnnerstrasse 16
Einrichtungen

tes Spezialhaus eleg. Damenhüte
mster Geschmack • Billigste Preise

für Damen!
Schellenbergs Spezial-
Damen-Friseurgeschäft
ist das vornehmste un-
genierteste Düsseldorfs
Herm. Schellenberg Teleph. 1270
nur 79 Schadowstrasse 79

Cie. Gegründet 1860
Zweig-Bureau
Kronprinzenstrasse 70

Rheinpromenade am Burgplatz
3 Min. v. Stadttheater (durch d. Mühlenfr.)
Renommierter Küche u. Keller, Soupers
tags: **Café** * Inh.: Engelb. Oxenfort jr.

ornelius-Café
e Königsallee und Schadowstr.
nehmer Familien-Aufenthalt

Hotel
Restaurant und -Handlung
. Seulen Nachf.
Inh.: Fritz Hauck
strasse 35 • Telephon Nr. 232
h dem Theater: Ausgewählte Soupers

arfs-Artikel, Stativ-, Hand- u. Klapp-Kameras
ur Böhme, Königs-Allee Nr. 53
am Apollo-Theater

- und Wäsche-Ausstattungs-Magazin
Königsallee 11
Fernsprecher Nr. 4169

Südweine: Tafel-, Dessert- u. Krankenweine (direkter Import)

Echte Produkte der Weinberge der betr. Produktionsländer, bei voller Garantie für naturreine Traubensäfte, als Stärkungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten von ärztl. Autoritäten empfohlen. Ich off. solche zu nachstehenden Preisen: Sherry v. 1,20—5,—, Madeira v. 1,25—6,—, Portwein v. 0,90—6,—, Malaga v. 1,20—3,—, Medizinal-Tokayer v. 1,60—4,—, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig, infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, sämtl. in ³/₄ Ltrfl., i. Düsseldorf fr. Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., sämtl. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.
Ferdinand Ohmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355

Mulheim (Rh.), Köln 9.08 9.44 (durch die Köln) Marke 11.30. (Ab Haltingerthor) 9.48 9.58 10.13 10.30 11.15